

Beschreibung der Unterrichtseinheit

Bei der nachfolgenden Beschreibung wird lediglich ein kurzer Überblick über das Unterrichtsvorhaben gegeben. Die Details der Unterrichtseinheit können dem Verlaufsplan im Anhang entnommen werden. Die vorliegende Unterrichtsreihe besteht aus vier Doppelstunden. In der ersten Doppelstunde „Typisch Junge! Typisch Mädchen!“ soll der Frage nachgegangen werden inwiefern Medien unsere Vorstellungen von Männlichkeit und Weiblichkeit beeinflussen. Nach einer ersten Erarbeitungsphase, in der die Schüler*innen ihre eigenen Vorstellungen von Männlichkeit und Weiblichkeit zusammentragen, wird im zweiten Schritt hinterfragt woher diese Rollenvorstellungen kommen. Dazu werden unterschiedliche Arten von Medien z.B. Instagram, Songs, Filme etc. analysiert und bewertet. Die zweite Doppelstunde thematisiert die Chancen und Herausforderungen von Medien für die Identitätsentwicklung von Jugendlichen. Dafür wurden die Inhalte ‚Schönheitsideale‘ und ‚sexuelle Orientierung‘ exemplarisch ausgewählt. Die eine Hälfte der Klasse erarbeitet mit Hilfe eines Arbeitsblatts drei Aufgabenstellungen: 1) wie Schönheitsideale sich im Verlauf der Geschichte geändert haben – orientiert an und unter Einsatz von Unterrichtsmaterialien der *klicksafe* Ausgabe ‚Let’s talk Porno‘ (Kimmel et al., 2018); 2) welchen Druck Schönheitsidealen bei Jugendlichen und in der Öffentlichkeit hervorrufen können und 3) welche Influencer*innen ein positives bzw. negatives Vorbild hinsichtlich Schönheitsideale sein könnten. Die zweite Gruppe erarbeitet das Thema ‚sexuelle Orientierungen‘ wiederum mit drei Aufgabenstellungen: Die Schüler*innen 1) erstellen mit Hilfe einer Internetrecherche eine Mindmap zum Thema sexuelle Orientierungen; 2) formulieren eine Antwort auf eine Coming-Out WhatsApp-Nachricht eines/einer virtuellen Freund/Freundin – orientiert an und unter Verwendung des Materials der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft des Landesverbands Baden-Württemberg (GEW, 2017) und 3) recherchieren nach Influencern, die im Hinblick auf sexuelle Orientierung oder Coming- Out, ein positives oder negatives Vorbild sind. Die dritte Doppelstunde orientiert sich am Zusatzmaterial der *klicksafe* Online-Reihe ‚Ethik macht Klick‘ (Grimm et al., 2018). Die Schüler*innen recherchieren nach alternativen Rollenvorbildern (hinsichtlich Geschlechtermodelle, Coming-Out etc.) und präsentieren diese mit dem Fokus auf ihre positiven und negativen Eigenschaften vor der Klasse. Anschließend werden ausgewählte Beispiele der Vorbilder der Schüler*innen auf ihre Vorbildfunktion hinterfragt und reflektiert. In der vierten Doppelstunde sollen die Schüler*innen und - als Abschluss - die Unterrichtsreihe resümieren, indem sie Chancen und Gefahren von Medien während der Pubertät zusammentragen. Im zweiten Schritt werden Tipps für den Umgang mit den sozialen Medien für die nächste Generation gesammelt und präsentiert.

- Grimm, P., Neef, K., & Waltinger, M. (2018). *Ethik macht klick. Werte-Navi fürs digitale Leben. Arbeitsmaterialien für Schule und Jugendarbeit.* Verfügbar unter https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe_Materialien/Lehrer_LH_Zusatz_Ethik/LH_Zusatzmodul_medienethik_klicksafe_gesamt.pdf [Letzter Zugriff am 02.10.2021].
- AK Lesbenpolitik im Vorstandsbereich Frauenpolitik der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Baden-Württemberg (Hrsg.) (2017). *Lesbisch, schwul, trans, hetero... Lebensweisen als Thema für die Schule.* Verfügbar unter <https://www.gew-bw.de/:%3FeID%3DdumpFile%26t%3Df%26f%3D29158%26token%3D9e7e9e2e4f34d7503273658e3a9a234477321f96%26sdownload%3D> [Letzter Zugriff am 02.10.2021].
- Kimmel, B., Rack, S., Schnell, C., Hahn, F., & Hartl, J. (2018). *Let's talk about Porno. Jugendsexualität, Internet und Pornografie. Arbeitsmaterialien für Schule und Jugendarbeit.* Verfügbar unter https://www.klicksafe.de/fileadmin/media/documents/pdf/klicksafe_Materialien/Lehrer_LH_Zusatz_Porno/LH_Zusatzmodul_Porno_klicksafe_gesamt.pdf [Letzter Zugriff am 02.10.2021].